

im **blick**

Eine völlig harmlose Frage



bbb-Redakteur Tobias Welz

Neulich hat mich ein Freund gefragt, was eigentlich mein Lieblingsessen ist. Eine völlig harmlose Frage. Für normale Menschen.

Die sagen dann so Sachen wie „Pizza“, „Lasagne“ oder „Wiener Schnitzel“. Manche antworten sogar innerhalb derselben Minute. Ich habe großen Respekt vor solchen Menschen.

Ich dagegen musste die Frage erst einmal ganz genau ansehen: Denn was bedeutet „Lieblingsessen“ überhaupt? Meinen aktuellen Appetit? Die statistisch häufigste Essenswahl der vergangenen fünf Jahre? Das Gericht, das ich auf eine einsame Insel mitnehmen würde? Oder ist es das Essen, das objektiv die höchste Lebenszufriedenheit erzeugt, gewichtet nach Geschmack, Gesundheit, Preis-Leistungs-Verhältnis und emotionaler Bindung?

Außerdem: Darf etwas überhaupt Lieblingsessen sein, wenn man gleichzeitig weiß, dass ein Salat vernünftiger wäre? Und wenn ich heute

„Wiener Schnitzel“ sage – was ist dann, wenn ich morgen feststelle, dass ich doch lieber Lasagne esse? Bin ich dann ein Mensch, der seine Meinung ändert? Oder einer, der gestern einfach objektiv falsch lag?

Während andere also bereits bestellen, sitze ich gedanklich an Version 3.4 eines wissenschaftlich belastbaren Bewertungsverfahrens.

Kurz überlege ich, ChatGPT zu fragen: „Entwickle ein evidenzbasiertes Verfahren zur Ermittlung meines Liebessens. Berücksichtige kurzfristige Appetitschwankungen, biografische Prägungen, gesundheitliche Zielkonflikte sowie die Möglichkeit, dass sich meine Präferenzen während der Untersuchung verändern.“

Falls das zu lange dauert, programmiere ich eben eine kleine Chrome-Erweiterung. Sie greift auf meinen Kalender, meine Blutwerte, die Wettervorhersage und meine bisherigen Restaurantbesuche zu und berechnet daraus die gegenwärtig vertretbarste Antwort.

Ergebnis: „Mit einer Wahrscheinlichkeit von 61 Prozent lautet Ihre aktuelle Präferenz Wiener Schnitzel. Die Datenlage ist jedoch noch nicht ausreichend. Bitte vermeiden Sie vorschnelle Festlegungen.“

Mein Freund schaute mich nach einer Weile an und fragte nur: „Also ... wo gehen wir jetzt essen?“

Ich antwortete nur: „Ich melde mich.“ Die Auswertung läuft noch.



Für eine gute Sache: Carola Bernhards (von links), Michael Gruber (Verkaufsleiter Regionalverlag West bei HAZ und NP) und Brigitte Gellert zeigen den 2025er-Adventskalender des Lions-Clubs.

Bis zum 22. August können noch Adventskalender-Entwürfe eingereicht werden

Region. Noch bis Samstag, 22. August, können kreative Köpfe ihre Entwürfe für das Titelbild des Lions-Adventskalenders 2026 einreichen. Der Lions Club Deister Calenberger Land sucht wieder das schönste Weihnachts- oder Wintermotiv, das den 2026er-Kalender schmücken soll.

Mitmachen können Einzelpersonen ebenso wie Kindergärten, Schulklassen, Senioreneinrichtungen oder andere Gruppen. Gesucht wird ein Bild im Format DIN A3 zum Thema „Weihnachten/Winterfreude“. Erlaubt sind gemalte oder anderweitig gestaltete Motive – Fotos sind allerdings ausgeschlossen. Kalendertürchen dürfen nicht eingezeichnet werden.

„Der Preis bleibt bei fünf Euro, damit sich auch in der heutigen

wirtschaftlichen Situation möglichst viele Menschen einen Kalender leisten können“, sagt Karola Bernhards vom Lions-Team Deister-Adventskalender. Wie in den vergangenen Jahren hoffen die Organisatoren erneut auf die Unterstützung zahlreicher Sponsoren, die mit ihren Preisen hinter den einzelnen Türchen den Kalender attraktiv machen.

Die fertigen Bilder können zusammen mit Name, Adresse und Telefonnummer bis Samstag, 22. August, im Bücherhaus am Thie (Marktstraße 4) in Barsinghausen, in der Buchhandlung Lesezeichen (Steinweg 10a) in Gehrdlen, beim Buchfink (Lange Reihe 6) in Ronnenberg oder im Kaufhaus Heitmüller (Hauptstraße 2) in Wennigsen abgegeben werden.

Über die Gewinner entscheidet eine Jury aus Vertretern des Lions Clubs, der regionalen Kunstszene sowie der Lokalredaktion von HAZ und NP. Die drei besten Motive werden mit 150, 100 beziehungsweise 50 Euro ausgezeichnet. Transparenzhinweis: HAZ und NP erscheinen wie der Burgbergblick in der MADSACK Mediengruppe.

Das Siegerbild erscheint als Titelmotiv auf dem Adventskalender 2026, von dem erneut 4.500 Exemplare für den guten Zweck verkauft werden sollen. Mit dem Erlös unterstützt der Lions Club traditionell soziale, kulturelle und pädagogische Projekte in der Region.

Glasererei Heick

www.glasererei-heick.de

Meisterbetrieb

- Glasreparaturen aller Art
- Glasdächer
- Glasflächenrückwände
- Ganzglastüren / Anlagen
- Glasduschabtrennungen
- Spiegel in allen Formen
- Markisen / Rollläden / Insektenschutz

VELUX®
Experte

- VELUX Fenster Austausch / Neumontage Wartung und Zubehör
- Fassaden- und Schornsteinbekleidungen
- Fenster und Haustüren aus Kunststoff / Holz / Aluminium

über 30 Jahre... über 30 Jahre... über 30 Jahre...

Gartengestaltung + Baumfällung

Firma Cord Mönnig

Untersuchungen am Baum

- Problembaumfällungen
- Seilklettertechnik
- Ausastungen
- Stubbenfräsungen
- Heckenschnitt
- Rasenmähen
- Abfuhr und Entsorgung
- zum Festpreis
- volle Schadendeckung

- Gartenplanung
- Gartenneuanlage
- Zaunbau
- Teichbau
- Wegebau
- Pflasterarbeiten
- Trockenmauern
- Steingärten
- Rollrasen

IMMER MIT DABEI!

HAZ Tickets NP

Newsletter-Anmeldung unter: haz-ticketshop.de • np-ticketshop.de

Städtepartnerschaften mit Leben gefüllt

Delegationen aus Barsinghausens Partnerstädten Wurzen und Brzeg Dolny kicken bei den Calenberger Masters

Barsinghausen. Ein sportliches und zugleich internationales Wochenende liegt hinter Barsinghausen: Im Rahmen der diesjährigen Stadtmeisterschaft im Fußball begrüßte die Stadt Delegationen aus den Partnerstädten Wurzen und Brzeg Dolny. Im Mittelpunkt standen persönliche Begegnungen, sportlicher Wettbewerb und der Austausch über Ländergrenzen hinweg.

Die Delegation aus Wurzen reiste bereits am Donnerstag an und nutzte den Aufenthalt in Barsinghausen für mehrere Trainingseinheiten. Damit begann der sportliche Austausch bereits vor dem eigentlichen Turnierwo-

chenende. Die Gäste aus Brzeg Dolny trafen am Freitagmittag ein und wurden gemeinsam mit den Wurzener Gästen von Vertreterinnen und Vertretern der Stadt begrüßt.

Am Freitagabend lud die Stadt Barsinghausen zum offiziellen Empfang in den Innenhof von Rathaus II ein. In entspannter Atmosphäre kamen Delegationsmitglieder, Vertreterinnen und Vertreter der Vereine sowie Mitglieder aus Rat und Verwaltung miteinander ins Gespräch.

Der Samstag stand ganz im Zeichen des Fußballs. Die Stadtmeisterschaft wurde in einem neuen Turnierformat ausgetragen:

Die Mannschaften wurden entsprechend ihrer Spielklassen eingeteilt, sodass sich möglichst ausgeglichene Begegnungen ergaben. Die Bezirksrunde wurde mit fünf Mannschaften im Modus „Jeder gegen jeden“ ausgespielt. Auch die Teams aus den Partnerstädten Wurzen und Brzeg Dolny waren in das Teilnehmerfeld integriert und konnten ihre sportlichen Leistungen unter Beweis stellen. Im August-Wenzel-Stadion holte sich in der Bezirksrunde der 1. FC Germania Egestorf/Langreder den Titel. Sieger in der Kreisrunde wurde der SV Degersen.

Beim gemeinsamen Abendessen aller Teams und Delegatio-

nen in der Stadionkantine wurde der Austausch anschließend in geselliger Runde fortgesetzt. Neben dem Fußball standen dabei auch die Vereinsarbeit, kommunale Themen und zukünftige Begegnungen zwischen den Partnerstädten im Mittelpunkt.

„Solche gemeinsamen sportlichen Aktivitäten schaffen schnell persönliche Kontakte und stärken die Verbindung zwischen unseren Städten. Auch der Besuch aus Brzeg Dolny hat erneut gezeigt, wie lebendig und wertvoll unsere internationalen Partnerschaften sind“, sagt Lea Drewnitzky von der Stadt Barsinghausen.

Der Johanniter-Hausnotruf.

Zuhause und unterwegs ein gutes Gefühl.

Jetzt informieren
johanniter.de/hausnotruf
0800 0019214 (gebührenfrei)

Wir laden Sie herzlich zu uns ein:

QR-Code Hausnotruf-Infoveranstaltung
5.8.2026, 10 – 12 Uhr, Hagacker 5b
Wir freuen uns auf Ihr Kommen!
Ihr Hausnotruf-Team in Ronnenberg

JOHANNITER

Maik OTHMER

Haustür- und Terrassendachstudio

Vereinbaren Sie einen Beratungstermin unter
Fon 0 50 66 / 90 26-0
www.tischlerei-othmer.de

Bäckerstraße 3A
31157 Sarstedt-Hotteln

Montag bis Freitag 9 – 18 Uhr
Samstags 10 – 13 Uhr

Sonntags Schautag von 13.00 – 17.00 Uhr

Alu-Haustür des Monats August
Wärmedämmte Alu-Haustür inkl. Montagearbeiten
in 8 verschiedenen Farben lieferbar

2.999,00 € inkl. Montage und MwSt.

Alles andere als langweilig

Heizen Sie nicht ihr Geld zum Fenster raus!

Jetzt in Energiesparfenster investieren und staatliche Förderung erhalten!

Folgen Sie uns auf